



Bild von Pixabay_flockine

Über OceanCare

Forschung



Politische Beratung



Sensibilisierung



Kampagnen



- Gemeinnütziger Verein, gegründet 1989
- Rund 27'000 Unterstützer und Mitglieder
- Seit 30 Jahren wirken wir von dieser idyllischen Seegemeinde aus – nicht nur Schweiz-weit, sondern vor allem auf internationaler Ebene.
- Dank unserer fundierten und lösungsorientierten Vorgehensweise wurde uns der UN-Sonderberaterstatus in Meeresbelangen zuerkannt. Wir haben Zugang zu allen relevanten Konferenzen und dort dieselbe Redezeit wie die Regierungsdelegierten und können uns in Statements positionieren intervenieren, d.h in die Verhandlungsdiskussionen eingreifen.

Unsere Webseite: <https://www.oceancare.org/de/startseite/>

RC Zürich-Adlisberg, 06.11.2020

A photograph of a whale underwater, wearing a pair of bright yellow earplugs. The whale is swimming towards the right. The background is a clear blue-green water. In the top right corner of the image, there are two speaker icons with sound waves, indicating audio content. The text 'LAUT. LAUTER. LEBLOS.' is prominently displayed in white, bold, sans-serif font across the middle of the image. Below this, there is a block of smaller white text providing information about the campaign and the organization. The 'ocean care' logo is located in the bottom right corner of the image area.

LAUT. LAUTER. LEBLOS.

Wale stranden, Fischschwärme kollabieren, Meeresschildkröten fliehen: Extremere Lärm bedroht die Meeresbewohner. Verursacht durch Militärsonare, Rohstoffsuche oder riesige Schiffsschrauben. Werden Sie Teil der weltweiten Kampagne SILENT OCEANS. Engagieren Sie sich jetzt: [silentoceans.org](https://www.silentoceans.org)

ocean care

Unsere Arbeit im Bereich Unterwasserlärm: <https://www.oceancare.org/de/unsere-arbeit/meeresschutz/unterwasserlärm/>

RC Zürich-Adlisberg, 06.11.2020



Das Meer und seine Bewohner



Hier finden Sie das Video: <https://www.youtube.com/watch?v=o767PuYbEXg>

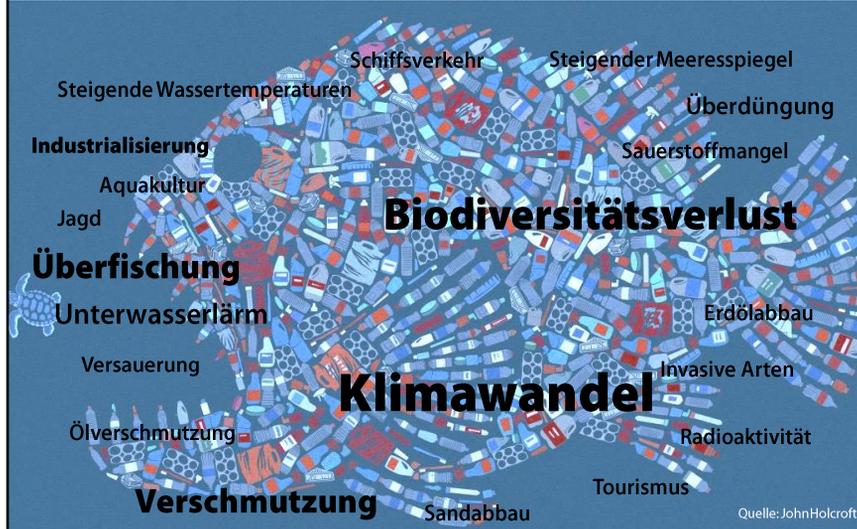
Was uns das Meer alles bietet...



Erholung
Fischerei – Ernährung
Transport
Rohstoffe
Energie
Sauerstoff
Wärmespeicher CO₂
....

Vom Zustand der Meere hängt das Wohlergehen der Menschen ab!
Hier noch eine spannende Lektüre: <https://www.boell.de/de/meeresatlas>

...und was wir dem Meer auflasten



RC Zürich-Adlisberg, 06.11.2020



Plastik ist überall!



Quelle: Richard John Seymour

Verwendung von Plastik in :Bau, Medizin, Elektronik, Verpackung, Haushalt, Unterhaltung, Gebäudeisolierung, Forschung, Technische Geräte, Kleider, Dünger, Schiffbau, Linsen, Reifen, Müllbeutel

RC Zürich-Adlisberg, 06.11.2020



Und eben auch im Meer



Hier finden Sie das Video: https://www.youtube.com/watch?v=ArYLGNe-jCA&ab_channel=GuardianNews

Vorteile von Plastik sind eben auch Nachteile

Vorteil	Nachteil
Billig	Zu billig
Formbar	Schwer rezyklierbar
Bruchfest	Schädliche Inhaltsstoffe
Leicht	Transportvehikel für invasive Arten
Robust / Beständig	Langlebig, nicht abbaubar



Plastik ist: Weniger Steif, weniger Fest, mehr elastische Beanspruch möglich, müssen weniger hoch erhitzt werden, bruchfest, billig, hitzebeständig, chemikalienbeständig

Plastikvielfalt verunmöglicht Recycling



- Heute sind etwa **200** verschiedene Plastiksorten bekannt
- Mehr als **3000** Zusätze werden vermutlich eingesetzt
- **Ca. 7** Plastiksorten sind **rezyklierbar**

PET=Polyethylen-terephthalat

PE=Polyethylen

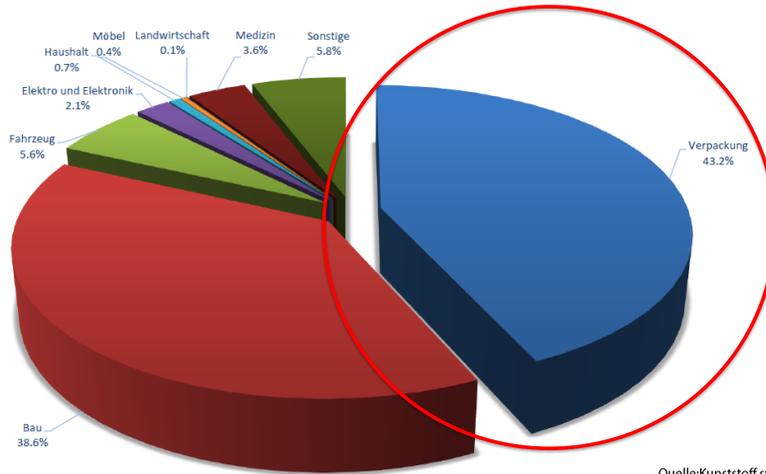
PVC=Polyvinylchlorid

PP=Polypropylen

PS=Polystyrol

Other= Andere: PC, PA, ABS, PMMA, PLA

Verwendung von Plastik vorwiegend in Verpackungen

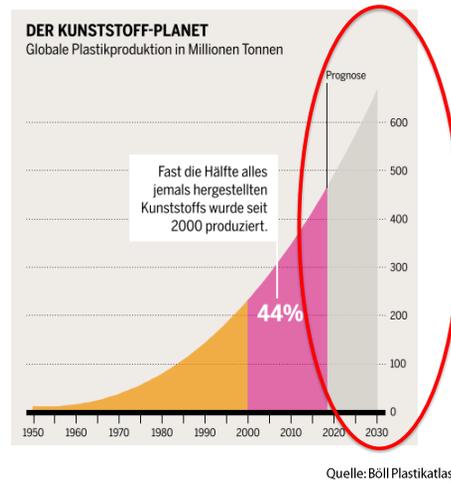


Quelle:Kunststoff.swiss

Plastiktüte durchschnitt 25min im Gebrauch
Verpackungen sind Einwegprodukte

Plastikproduktion steigt weiter an

- Bis heute wurden weltweit **8,3 Milliarden Tonnen** Plastik produziert
- Jeder Schweizer/in produziert pro Jahr **125 kg** Plastikabfall!
- Die Produktion soll um **+30%** ansteigen



Hier eine interessante Lektüre dazu: <https://www.boell.de/de/plastikatlas>



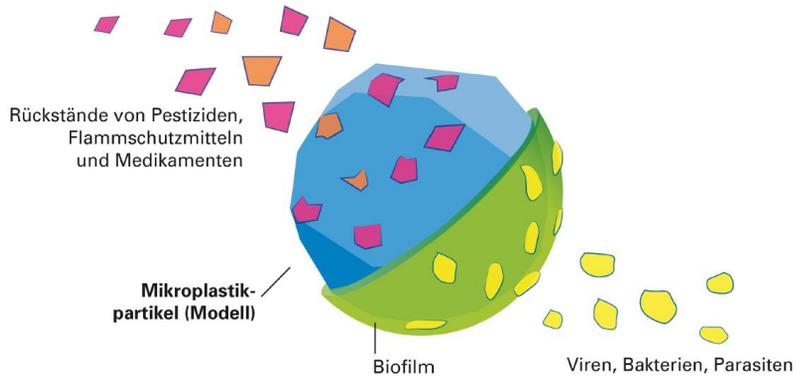
- 15% Küsten
- 15% Oberfläche und Wassersäule
- 70% Tiefsee
- PET Flasche kann bis zu 450 Jahre im Meer verbleiben
- 60% des gesamten Abfalls ist in der Umwelt
- Jährlich landen **9 Millionen** Tonnen im Meer
 - **80%** vom Festland
 - **20%** von den Schiffen und Fischerei
- Nur **1%** des Plastik finden wir an der Meeresoberfläche, der grosse Rest ist in der Tiefe

Sichtbare Auswirkungen von Plastik



- Es sind ca. 900 Tierarten bekannt, welche unter Plastikverschmutzung leiden
- 100'000 Delphine, Wale, Robben, Schildkröten und Eisbären fallen dem Plastikmüll zum Opfer
- Millionen von Seevögel verenden daran
- Dunkelziffer hoch
- Verheddern, Ersticken, Verhungern, Giftcocktail

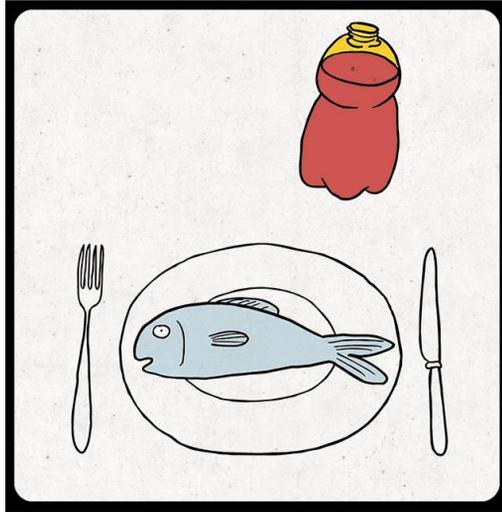
Plastik zieht wie ein Magnet Umweltgifte an



Quelle: E. Tuckow

Biota=alle Lebewesen der Umwelt (Pflanzen, Bakterien, Tiere, Pilze)

Und es landet wieder bei uns



Quelle: Sea at Risk

- >Pro Woche essen wir eine Kreditkarte Plastik
- >2018 durchgeführte Marktstudie von OceanCare: Mikroplastikstudie Italien, OceanCare: 28 beprobte Tiere (kommerziell genutzte Fische und Muschel, Krustentiere), 16 davon mit MP belastet (57%)
- >**80%** der Inhaltsstoffe, die bei der Produktion verwendet werden, sind **unbekannt**
- >In **3 von 4** Plastikverpackungen stecken **problematische** Inhaltsstoffe

RC Zürich-Adlisberg, 06.11.2020



Die Plastikverschmutzung kostet pro Jahr 12 Mrd. Euro!



Schäden in Millionenhöhe, aber schwierig festzuhalten

Folgen für die Schifffahrt: Verheddern in Motor, Fischerei, Aquakultur, Tourismus, Schifffahrt, Landwirtschaft

The UN Environment Programme estimates the economic damage at 11.6 Billion Euro per year!

Unsere Plastikprojekte



Unsere Plastikprojekte finden Sie auch hier: <https://www.oceancare.org/de/unsere-arbeit/meeresschutz/plastikverschmutzung/>

World Cleanup Day, 18. September 2021: Sei dabei!



Cleanup in 2020:

- >218 Helferinnen und Helfer, davon 65 Taucherinnen und Taucher
- >mehr als eine halbe Tonne Abfall gesammelt
- >Es war eine der ersten Aufräum-Aktionen nach dem Lockdown
- >Die Funde: 1 Mini-Elektro-Auto, 28 E-Scooter, 12 Fahrräder, 4 davon E-Bikes, 2 Fermob-Stühle, 1 Grill, diverse Handys, hunderte PET-flaschen, Glasflaschen, Plastiksäcke und Einwegmasken.



Afrikanisches Sprichwort

Auch schön: „Wir brauchen nicht eine Handvoll Leute, die Zero Waste perfekt machen. Wir brauchen Millionen von Menschen, die es unperfekt machen.“ (Anne Marie Bonneau)



Rahel Beck
rbeck@oceancare.org
www.oceancare.org

Bioplastik

Defining „bioplastics“

plastX



Bio-based

Bio-PE
Bio-PET



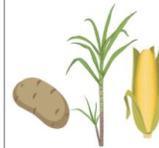
Biodegradable

PBS
PBAT



Bio-based &
biodegradable

PLA
PHA



Plant-based
blends

Cellulose
Starch
Bamboo

Wer verschmutzt das Meer am meisten

The Worst Offenders

Top 10 Ocean Polluters, by Plastic Waste

1. China
2. Indonesia
3. Philippines
4. Vietnam
5. Sri Lanka
6. Thailand
7. Egypt
8. Malaysia
9. Nigeria
10. Bangladesh
- ...
20. United States

Source: Science Magazine Study

NEW REPUBLIC



Zero Waste: Weniger Abfall ist mehr!



- Selber machen, anstatt einkaufen
- Zero Waste anstreben
- Inspirieren lassen von anderen
 - smarticular.net
 - wastelandrebel.com
 - careelite.de
- Spenden & Unterstützen
- Aktiv werden bei Cleanups

Lösungen

9 WAYS YOU CAN REDUCE OCEAN PLASTIC

- 

1
Boycott single-use plastic
- 

2
Join the reusable revolution
- 

3
Shop local & request plastic-free packaging
- 

4
Minimise bathroom & cleaning products
- 

5
Purchase second hand instead of buying new
- 

6
Buy fewer, high quality items made to last
- 

7
Choose products made from recycled materials
- 

8
Consider sharing or hiring instead of owning
- 

9
Lead by example to inspire others too

#BeTheChange #UseLessPlastic

LESS PLASTIC.

WWW.LESSPLASTIC.CO.UK

Unverpackt

05.11.2020 - Medienmitteilungen

Migros führt Zero Waste- Abfüllstationen ein

Zürich - Kundinnen und Kunden der Migros können neu Bio-Lebensmittel wie Teigwaren oder Reis selbständig abfüllen. Die Migros führt in mehreren Filialen Abfüllstationen mit bewährten Produkten der Migros-Eigenindustrie ein. Im Vordergrund steht die Reduktion von Verpackungsmaterial. Ein offizielles Versprechen, bis Ende 2020 6000 Tonnen Verpackungsmaterial einzusparen oder umweltfreundlicher zu gestalten, hat die Migros bereits heute weit übertroffen.

